

# **Berichterstattung Rotary vom 23. November 2009 im Restaurant Staldbach**

*Josef Biffiger, ehemaliger Bibliothekar*

## **Mediathek Wallis und ihre Spezialsammlungen**

**Mediathek Wallis - Geschichte 1853 – 2008  
vorher Walliser Kantonsbibliothek**

### **Geschichte, Vergleiche, Randbemerkungen und Techniken**

1847 Aufhebung des Jesuitenordens

1853 600 Bände gingen über in staatlichen Besitz und somit einer für die Öffentlichkeit bestimmten Bibliothek.

1862 Erstes Reglement in 15 Artikel.

Die Kantonsbibliothek ist beauftragt:

Die Lektüre der Studenten zu lenken, indem der Bibliothekar ihnen vorzugsweise Werke an die Hand gibt, die sich auf ihre derzeitigen Studien beziehen.

Er soll darauf achten, dass die jungen Leute keine Bücher erhalten, die ihnen schädlich sein könnten. Es ging in erster Linie darum, auf sogenannte Unterhaltungsliteratur (Romane und ähnliche Frivolitäten) zu verzichten.

1877 Aufgrund des Katalogs besitzt die KB 2400 Bände

1905 Aufgrund des Katalogs besitzt die KB 6457 Bände

1905 In der Zeit von 1905 - 1940 bewältigte Dr. Leo Meyer als Archivar und Bibliothekar die Sammlung der Bibliothek von 9000 auf 40000 Bände anwachsen zu lassen.

Leo Meyers Nachfolger André Donnet, Archivar und Kantonsbibliothekar von 1941-1968 setzte sich 2 Hauptziele

1. Ausbau der Vallesiana
2. Die öffentliche Bibliothek zu einem „Arbeitsinstrument zum Nutzen jedes beliebigen Lesers zu machen“

1931 Erwerb Supersaxo Bibliothek

1932 Einrichtung eines Lesesaals

1942 Reservefonds (Kostbare und seltene Bücher)

1946 Zeitschrift „Vallesia“

1957 Überführung der Bibliothek in die Gebäude der Walliser Kantonalbank

1971 Dezentralisierung neue Bibliotheken in Brig und St. Maurice

1988 Verbund Digitalisierung des Katalogs (RERO)

1995 Neues Gebäude an der Weri in Brig

1996 Kulturgesetz, Reorganisation der kulturellen Dienststellen.

1997 Walliser Ton- und Bildzentrum (Phonothek) Postkartensammlung in Martinach

2000 Freihandbibliothek im Zeughaus in Sitten (Pratifori) 40'000 Bände  
KB wird zur Mediathek Wallis (4 Standorte)

## **Regionale Dokumentation und Spezielsammlungen**

- Anschaffungspolitik
- Mandat „ Vallesiana „
- Erschliessung der Walliser Presse und Zeitschriften

## **Aufbau der Walliser Bibliographie**

Es ging darum, in vier aufeinander bezogenen Karteien ( Autoren, Sachgebiet, Orte und Personen) alles zugänglich zu machen, was in der einheimischen oder auswärtigen Presse für den Kanton von Belange sein konnte und somit ein lokales Dokumentations- und Forschungsinstrument.

Schriftliche Übereinkunft mit den Walliser Druckereien, ein Exemplar der von Ihnen produzierten Druckerzeugnisse abzuliefern.

## **Vallesiana ( Walliser Publikationen )**

- Bücher, Broschüren
- Reglemente
- Statuten
- Berichte
- Festbüchlein
- Prospekte
- Plakate
- Postkarten
- Menüs
- Totenbilder usw.

## **Alte Drucke**

1644 erste Druckerei  
1839 erste Zeitung „ L`Echo des Alpes“  
1840 Walliser Bote

## **Plakatsammlung**

Seit 1970 systematisch aufgebaut und gesammelt. Bestand rund 12`000 Plakate. Themenkreis: Tourismus, Verkehrswesen, Industrie und Handel, Rebbau und Wein, und landwirtschaftliche Produkte. (Walliser Plakate von B. Wyder 2004 erschienen im Rotten-Verlag)

## **Karten**

1545 Erste Karte eines Wallisers namens Johann Schalbetter. (Erschienen 1545 in der Kosmographie Sebastian Münster)  
Dufourkarte und Siegfriedkarte bis hin zur heutigen Landeskarte.

## **Kleinschrifttum**

Diese Sammlung umfasst mehr als 70`000 Einheiten:

Tourismusprospekte, Veranstaltungsprogramme, Festproschüren, Ausstellungskataloge, Einladungskarten, Menükarten, Weinetiketten usw.

## **Altbestände**

Wichtige Schenkungen von Walliser - Familien:

de Rivaz, de Riedmatten, de Torrenté und d`Angreville

Büchersammlung von Walter Supersaxo kam 1930 zurück in Wallis, (44 Handschriften, 78 Inkunablen, und 66 Drucken aus dem 16 Jh.)

Bücher zur Geschichte und zur Geographie der Alpen.

Reiseberichte des 18. und 19. Jahrhunderts, Naturgeschichte, Alpinismus und Gletscherkunde (Depot Sektion Monte Rosa „ Alpine Journal“)

## **Moderne bibliophile Werke**

Betrifft insbesondere das Wallis. Nummerierte Erstaufgaben.

Schriftsteller wie: Adolf Fux, Pierre Imhasli, Maurice Chappaz, Hans Erni usw.

Dank seiner fachlichen Kenntnis, hat uns Rotary Josef Biffiger sehr interessant über die Geschichte der Walliser Kantonsbibliothek, heute Mediathek Walliser orientiert.

Der Berichterstatter:

**Rotary Gerhard Gasser**

Visp, 24. November 2009